

Meine Fortbildungsangebote richten sich vor allem an bereits praktizierende Psychotherapeuten, die ihre bisherige Arbeitsweise erweitern und den körperlichen Aspekt bewusst in den Therapieprozess mit einbeziehen wollen. Wie aktiv der Körper selbst in den therapeutischen Prozess mit einbezogen wird, wird in der Praxis von Fall zu Fall stark variieren. Auf jeden Fall ist es aber nützlich, körperliche Aspekte sowie somato-psychische Zusammenhänge zu kennen, wahr zu nehmen und in der ein oder anderen Form zu nutzen. Damit spreche ich alle Psychotherapeuten an (PP, KJP, ÄP, HP für Psychotherapie), die für diese Art der Psychotherapie offen sind.

Am wichtigsten ist mir persönlich dabei der praktische Aspekt. Mit Selbsterfahrung verbunden ist die Möglichkeit, sich selber besser wahr zu nehmen, sich auch auf dieser Ebene besser in den Patienten oder Klienten einfühlen zu können, sowie auch die (Weiter-) Entwicklung eines ganz persönlichen Arbeitsstils, der auf der bisherigen Arbeitsweise aufbaut und die neuen Erfahrungen/das neue Wissen integriert. Zu dem Erfahrungswissen hinzu kommen dann noch einige theoretische Konzepte, die uns helfen, unsere Erfahrungen zu strukturieren.

Als zusätzliches Angebot biete ich für den o.g. Personenkreis Supervision sowie Lehrtherapie an. Beide werden von der LPPKJP Hessen auch unabhängig von den Kursen als Fortbildung bepunktet, weil ich als Supervisor und Lehrtherapeut akkreditiert bin. Bei der LPPKJP Hessen wird auch jeweils die Akkreditierung der Kurse beantragt.